

13/170

13/173-175

173

1682 Januar 3., [Bremgarten]

B

BRIEF VOM MUELLER AUS DER Waelismuehle Oswald Boehler an Beat Jakob I. Zurlauben, Zug

Sein Schreiben vom 1. Januar habe er erhalten. Die Zinsleute wolle er auftragsgemäss ermahnen, ihre Zinsen pünktlich zu bezahlen. Dass er, Zurlauben, ihm den Lehensbrief erneuert habe und ihn dabei schützen wolle, freue ihn.

Sein Sohn, der Landschreiber [Beat Kaspar Zurlauben], bedränge ihn sehr. Dieser habe ihm befohlen, nur von morgens 8.00 Uhr bis abends 8.00 Uhr zu mahlen. Halte er sich nicht daran, wolle ihn dieser von der Mühle weisen.

Original mit Siegelresten  
AH 13, 347-348 - Blatt 348<sup>r</sup> leer

174

1674 August 25., Muri

C

BRIEF VON ABT Hieronymus II. [Troger] an Beat Jakob I. Zurlauben, Zug

Der Abt verdankt das Gratulationsschreiben Beat Jakobs zu seiner Abtwahl und versichert ihn seiner Gunst.

Original mit Siegel - AH 13, 349-350 - Blatt 349<sup>v</sup> und 350<sup>r</sup> leer

175

1683 Januar 2., Wettingen

C

BRIEF VON NIKLAUS II. [Goeldlin von Tiefenau], Abt und Generalvikar, an Beat Jakob I. Zurlauben, Zug

Der Abt verdankt und erwiedert die Neujahrswünsche Beat Jakob I.

Original mit Siegel - AH 13, 352-353 - Blatt 352<sup>v</sup> und 353<sup>r</sup> leer